

Begegnung mit Dichtern indigener Völker an der Volkshochschule

Wien, (OTS) Aus Anlass der Dichterlesung am 14. Oktober an der Volkshochschule Hietzing machte GR Dr. Michael Ludwig, Vorsitzender des Verbandes Wiener Volksbildung, auf die Rolle der Volkshochschulen in der Vermittlung zwischen verschiedenen Kulturen aufmerksam: "An den Wiener Volkshochschulen kann man über 70 Sprachen lernen. Wichtig dabei ist jedoch, dass immer auf die Kultur des jeweiligen Landes eingegangen wird, dass damit neugierig gemacht und ein besseres Verständnis aufgebaut wird." Aber nicht nur Sprachkurse, auch andere Veranstaltungen der Volkshochschulen tragen zu Annäherung, Toleranz und Verständnis zwischen verschiedenen Gruppen bei:

o Alphabetisierungs- und Deutschkurse für AusländerInnen in

Österreich Sprachoffensive zusammen mit dem Wiener Integrationsfonds

o Symposien wie z.B. "Integration oder Getto", "Demokratie und

Menschenrechte", "Faschismus und der neue Rechtsextremismus"

o Lehrgänge des Internationalen Zentrums für Kulturen und Sprachen

(z.B. Polizeiliches Handeln in einer multikulturellen Gesellschaft)

o Vorträge wie "Rassismus im Sprachgebrauch", "Sprache und Rhetorik

im Alltagsfaschismus", "Europa braucht Zuwanderer Braucht Europa

Zuwanderer?"

o Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen, z. B. Napredak

(Kroatischer Kulturverein), Wiener Integrationsfonds, Peregrina (Beratungsstelle für ausländische Frauen), Integrationshaus, Verein türkisch-österreichische Freundschaft usw.

Es kommt also nicht von ungefähr, dass die Auftaktveranstaltung zum Projekt "Words from the Edge" (eine

Lesereise von vier Dichtern von bedrohten indigenen Völkern) an einer Volkshochschule stattfindet. In Zusammenarbeit mit der "Gesellschaft für bedrohte Völker" soll dieses Projekt den laufenden Dialog bei den Vereinten Nationen ergänzen und neue Wege der Verständigung mit Gemeinden, Schulen und Universitäten und anderen öffentlichen Foren in ganz Europa schaffen.

Mike Austin, Koordinator des Projektes, hob die Wichtigkeit solcher Veranstaltungen hervor: "DichterInnen haben sich immer schon für politische Anliegen engagiert. Es ist wichtig, dass sie Zugang zu einer größeren Öffentlichkeit erhalten."

Die Lesereise führt die 4 DichterInnen durch 4 Länder, die Auftaktveranstaltung findet am 14. Oktober von 15-18 Uhr an der Volkshochschule Hietzing, 13., Hofwiesengasse 48, statt. (Schluss)
vhs

Rückfragehinweis: PID-Rathauskorrespondenz:

www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/
VHS Hietzing
Dr. Robert Streibel (Direktor)
Tel.: 804 55 24/12
email r.streibel@vhs-hietzing.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0099 2000-10-13/10:08

131008 Okt 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001013_OTS0099